Ökumenischer Gemeindebrief

Erlenbach und Morlautern

Protestantische Kirchengemeinden Katholische Gemeinde St. Bartholomäus



Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

Frieden auf Erden?!

In einer Gemeindegruppe besprechen wir die Vorbereitungen zu den Weihnachtsfeiertagen. Sonst geht es da eher um praktische Fragen: Wer bestellt den Baum? Wie machen wir es mit der Heizung und Beleuchtung? Welches Krippenspiel studieren wir ein? Dieses Jahr verläuft das Gespräch anders. Es geht gleich ans Eingemachte. "Dieses Jahr können wir ja unmöglich vom Frieden auf Erden erzählen", resümiert ein Mitarbeiter. Alle schweigen. Und überlegen. Die älteren unter uns werfen ein: "Aber es ist doch immer irgendwo Krieg!". Und die älteste im Team setzt noch drauf: "Und wir hatten in Europa über 70 Jahre Frieden!" Stimmt, nicht, nur 2022 ist unsere Welt kein Paradies, kein Friedensreich. Konflikte weltweit stehen der Weihnachtsbotschaft hart gegenüber. Genau vor 80 Jahren entstand im Advent 1942 nur wenige hundert Kilometer östlich von den aktuellen ukrainischen Kriegsschauplätzen das Bild auf der Titelseite des Gemeindebriefes, die "Madonna von Stalingard". Mit Kohlestift von einem deutschen Soldaten auf die Rückseite einer russischen Landkarte gemalt. Sein Schöpfer, der evangelische Pfarrer und Lazarett-Arzt Kurt Reuber, schrieb dazu: "Das Bild ist so: Kind und Mutterkopf zueinandergeneigt, von einem großen Tuch umschlossen, Geborgenheit und Umschließung von Mutter und Kind. Mir kamen die johanneischen Worte: Licht, Leben, Liebe. Was soll ich dazu noch sagen? Wenn man unsere Lage bedenkt, in der Dunkelheit. Tod und Hass umgehen - und unsere Sehnsucht nach Licht, Leben, Liebe, die so unendlich groß ist in jedem von uns!" Je dunkler die Zeiten sind, in denen wir auf Veränderung warten, umso heller erscheint das Licht, das vom Stall in Bethlehem bis in unsere Zeit leuchtet.

Wir werden dieses Jahr die Botschaft von Weihnachten anders hören als in den friedlicheren Jahren zuvor. Aber wir werden sie hören, denn sie ist wahr. "Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der HERR." Ihre Kirchengemeinden und Pfarreien wünschen Ihnen eine besinnliche und bewusste Vorbereitung auf Ihr Weihnachten 2022 und dass das Licht der Friedensbotschaft Ihre Herzen erhellen möge.

In einer hoffnungsfrohen Zuversicht wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Pfarrer

Stefan Bergmann

Pfarrer Andreas Keller

Der ökumenische Gemeindebrief wird herausgegeben von

Gemeinde St. Bartholomäus, Katholisches Pfarramt Hl. Martin, Spittelstr. 4, 67655 Kaiserslautern Tel. 0631/93183, E-Mail: pfarramt@heiliger-martin-kaiserslautern.de

Pfarrer Andreas Keller

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9:15 bis 12:30 Uhr und Di., Mi. und Do. von 14:00 bis 16:30 Uhr

Protestantisches Pfarramt Erlenbach-Morlautern, Turmstraße 4, 67659 Kaiserslautern, Tel. 06301-31594, Fax 06301-3626, E-Mail: pfarramt.erlenbach.morlautern@evkirchepfalz. geschäftsführender Pfarrer: Stefan Bergmann Tel.: 0160-4409129,

Vertretungensregelung: s. S. 9

Druck: Kerker Druck Kaiserslautern

Redaktionsschluss der einzelnen Ausgaben: 15.01., 15.04., 15.07., 15.10.

Herbstevent in der protestantischen Kirche Morlautern

Von erfüllenden Aufträgen bis Ablehnung

Abend des Fördervereins Protestantische Kirche Morlautern widmet sich ehrenamtlichen Einsatzgebieten

Die Vielfalt ehrenamtlicher Einsatzgebiete war Thema einer Abendveranstaltung in der Kirche Morlautern mit dem Titel "Ohne uns läuft nichts". Eingeladen hatte der

Förderverein der Protestantischen Kirche Morlautern. Mit seinem Vorsitzenden Rolf Katzenbach und Kirchenrat Wolfgang Schumacher, der sechs ehrenamtlich tätige Frauen und Männer aus Kirche, Diakonie und dem nicht kirchlichen Bereich aus der Westpfalz interviewte, war ein informativer Abend garantiert. Livemusik steuerten Eva Klamroth an der Orgel und der Projektchor "Das Chörchen" bei.



Wolfgang Schumacher, der Beauftragte der evangelischen Kirchen beim Land Rheinland-Pfalz, stellte als ersten Gast Robert Stephani vor, der den "Ökumenischen Gemeindebrief Erlenbach-Morlautern" mit drei Kirchengemeinden verantwortet. Er berichtete, dass jetzt die 100. Ausgabe des 1997 gegründeten Gemeinschaftsunternehmens herausgekommen sei und wie flexibel er samt Zuliefern wie Gemeinden und Kindergärten in der Pandemie sein musste.



Die 25-Jährige Studentin der Sozialpädagogik Clara Künzel informierte über ihre Autorentätigkeit für das deutschpolnische Jugendmagazin "BÄM", dessen Redaktion in Oppeln ist. Gegründet werden konnte es, weil die deutsche Minderheit in Polen seit 1991 offiziell anerkannt ist. Themen seien etwa der Deutschunterricht in Polen oder Poetry-Slam-Projekte. Der Rentner Hans-Jürgen Bohnert aus Trippstadt widmet sich in seinem Verein "Lichtblick 2000" der gesellschaftlichen Teilhabe von benachteiligten Kindern und Jugendlichen, bei denen durch Krankheit oder Bedürftigkeit Mangelsituationen entstanden sind. "Demnächst gehen wir für ein Dutzend Kinder warme Winterjacken kaufen", verriet er.

Vierter Gast von Wolfgang Schumacher war Birgit Kopnarski, die seit sechs Jahren für den Ambulanten Hospizdienst Kaiserlautern Schwerstkranke und Sterbende betreut. Fit gemacht durch einen achtmonatigen Begleitkurs des Hospizes komme sie mit der ehrenamtlichen Tätigkeit gut klar. Alle vier Wochen besuche sie zudem einen Gruppenabend, in dem die Hospizschwestern die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer unterstützen. Sie erinnere sich auch an Betreute, die das Kümmern zunächst abgelehnt hätten. "Das muss man aushalten können", sagte Kopnarski.

Rentner Klaus Braun vom "Wünschewagen" des Arbeiter-Samariter-Bunds berichtete Schumacher über sein erfüllendes Ehrenamt als Chauffeur im Auto, das aussehe wie ein Rettungswagen. "Wir fahren Menschen, die nur noch wenige Wochen zu leben haben, zu ihren Wunschzielen", sagte er. Etwa auf ein Erdbeerfeld oder zur Einschulung der Enkelin. Marius Henkel aus Morlautern berichtete über seinen im März gegründeten Hilfsverein Morlautern, der Geflüchteten aus der Ukraine hilft. Schumachers Fazit: "Ohne die Ehrenamtlichen läuft tatsächlich nichts." (dob, Evangelischer Kirchenbote 42/2022, S.7)

Ökumenisches Gebet im Advent 2022

Montag, 05. Dezember 2022 18:00 Uhr Katholische Kirche St. Bartholomäus



"mache dich auf und werde licht"

ein wunderbarer Satz und eingängiger Liedvers, hineingesprochen in die Dunkelheit des Dezembers und die Dunkelheit der Anforderungen, die uns das Leben abverlangt. Dieser Satz ist jedoch eingebettet in den roten Faden der Zusagen Gottes in unserer Bibel, so im Buch Jesaja, wo es heißt: "die Herrlichkeit des Herrn geht strahlend auf über mir".

Lassen Sie sich hineinnehmen in dieses Versprechen mit dem diesjährigen Gebet im Advent.

Das Beten in Gemeinschaft soll zum Ausdruck bringen, dass wir gemeinsam Jesus Christus, das Licht der Welt, erwarten.

Deutschlandweit treffen sich am Montag nach dem 2. Advent viele Christinnen und Christen ver-

schiedener Konfessionen, um sich miteinander auf das bevorstehende Fest der Geburt Christi einzustimmen.

Sie sind herzlich eingeladen Teil dieser Gemeinschaft zu sein.

Nach dem gemeinsamen Gebet in der Kirche bieten wir Ihnen noch eine adventliche Stunde im Pfarrheim an.

Adventliche Besinnung der katholischen Frauen

Mittwoch, 07. Dezember 2022 10:00 Uhr

katholisches Pfarrheim St. Bartholomäus

Siehe, alles ist neu geworden! (2 Kor. 5, 17)

Wir blicken wie in jedem Advent auf Weihnachten, das Fest, an dem Jesus in die Welt kam. Mit ihm ist vieles neu geworden, vielen Menschen hat er Zuversicht und Heilung geschenkt, er hat ihnen und uns Gott ganz nahe gebracht. In unserer adventlichen Besinnung schauen wir auf das Neue, das uns das Weihnachtsfest bringt, denn auch für uns gilt: Siehe, alles ist neu geworden!

Zum gemeinsamen Beten, Singen und zum gemütlichen Beisammensein am Vormittag laden wir alle Frauen herzlich ein.



| Protestantischer Frauenkreis Morlautern | | | | |
|---|------------------------------|---|--|--|
| Mittwoch 07. Dez 2022 | 15:00 Uhr Kath. Pfarrheim | Adventsfeier | | |
| Dienstag 07. Feb. 2023 | 10:00 Uhr kath. Pfarrheim | Andacht zur Jahreslosung "Du bist ein Gott, der mich sieht" Mit einem kleinen Imbiss zum Abschluss. | | |

Förderverein Prot. Kirche Morlautern

Einladungen des Fördervereins zu folgenden Veranstaltungen

"Wir nehmen uns Zeit"!

Unter diesem Motto wollen wir uns an jedem dritten Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr in der prot. Kirche in Morlautern unter der Empore treffen. Wir bieten Gelegenheit, sich miteinander auszutauschen, Gespräche führen oder auch mal gemeinsam eine "Problemlösung" zu finden. Es soll ein offener Treff für Jede(n) sein, egal welchen Alters, Geschlecht und Konfession.

Der erste Treff ist am 15. Dezember um 15:00 Uhr.

Neujahrsempfang 2023

Nach dem ersten Gottesdienst am **08.01.2023** lädt der Förderverein ab 11:00 Uhr zum Neujahrsempfang in der prot. Kirche unter der Empore ein. Gemeinsam wollen wir das neue Jahr mit einem Glas Sekt begrüßen und auf 10 Jahre Förderverein Prot. Kirche anstoßen.

Konzert der Kantorei

Sonntag, 18. Dezember 2022 (4. Advent) 17:00 Uhr

Protestantische Kirche Morlautern

Nach langer Zwangspause freut sich die Kantorei Morlautern-Erlenbach sehr, Sie alle, die an Chorgesang und Musik interessiert sind, herzlich einladen zu können zu unserem Singen im Advent unter der Leitung von Vladimir Gerasimov.

Es erwarten Sie neue Lieder und neue Sängerinnen und Sänger, die von SolistInnen und InstrumentalistInnen unterstützt werden. Wir freuen uns auf einen interessanten musikalischen Nachmittag. Traditionsgemäß laden wir anschließend bei warmen Getränken und adventlichem Gebäck zu einem regen Gedankenaustausch ein.

Der Eintritt ist frei, für Spenden sind wir sehr dankbar.

ErstKommunion 2023

"Weites Herz - offene Augen!",

so heißt das Leitwort der Erstkommunion 2023.

Das Leitwort verweist dabei auf die Begegnung des blinden Bettlers Bartimäus mit Jesus, von der im Markusevangelium erzählt wird.

Die Geschichte von Bartimäus zeigt, dass Jesus für alle Menschen auf der Welt da ist, ganz gleich, ob sie groß oder klein, arm oder reich, blind oder sehend sind.

In der Pfarrei HI. Martin übernehmen wir das Thema des Bonifatiuswerkes für die Erstkommunion 2023. In der Pfarrei bereiten sich 60 Kinder mit ihren Familien auf die Erstkommunion vor.



Aus der Gemeinde St. Bartholomäus sind es sechs Kinder aus Morlautern: Greta Andersen, Amélie Benz, David Bleiker, Emma Gauger, Henryk Podolak, Christian Rieder und drei Kinder aus Erlenbach: Lion Marquardt, Hanno und Raphael Schmädicke.

Am 18. Dezember um 09:30 Uhr begrüßen wir die Kinder im Gottesdienst. Ende Januar fahren die Kinder wieder nach Maria Rosenberg. Das Erstkommunionfest feiern wir am Sonntag, 23. April um 11:00 Uhr in St. Bartholomäus. Allen Familien wünschen wir eine gute Zeit der Vorbereitung. Alle in der Gemeinde bitten wir um ihr Gebet für die Erstkommunionfamilien.

Nachrichten aus der Prot. KiTa Morlautern

Ein Blick durch's Schlüsselloch

Nach den Sommerferien hat der Alltag im Kindergarten bereits wieder Einzug gehalten. Direkt zu Anfang des Kita-Jahres gab es einige Veränderungen im Team. Frau Andrea Schmidt wurde zur neuen stellvertretenden Leitung der Kindertagesstätte berufen und hat im Oktober ihren Dienst angetreten.

Im Oktober wurde unser neuer Elternausschuss gewählt, der die Anliegen der Eltern in die Kita-Arbeit einbringt. Im Elternausschuss sind derzeit folgende Mitglieder:

- 1. Frau Kim Constance (1. Vorsitzender)
- 2. Frau Janina Eispert (2. Vorsitzende)
- 3. Frau Julia Brickmann
- 4. Frau Nadine Gauger
- 5. Herr Christian Maar
- 6. Herr Marius Henkel
- 7. Herr Florian Koch
- 8. Frau Angelina Stroh
- 9. Frau Stephanie Müller
- 10. Frau Patricia Schmitt
- 11. Frau Michaela Frisch
- 12. Frau Stephanie Adam



Außerdem haben wir am ersten Kunsthandwerkermarkt im Turnerheim teilgenommen und haben dort den Kuchenverkauf gestaltet. Hier haben wir Spenden in Höhe von 810,50 Euro einnehmen können.

Am 10.11.2022 hieß es: "Ich geh mit meiner Laterne". Im Anschluss fand mit den Eltern zusammen ein kleines Sankt Martinsfest auf der Wiese des Kindergartens statt. "Meins wird Deins! Sankt Martin - ist mehr als nur mit den Laternen durch die Dunkelheit zu laufen. Diesen Gesichtspunkt des Teilens haben wir dieses Jahr mit den Kindern stärker in den Fokus genommen. Daher starteten wir eine Spendenaktion vom 11.11. bis 25.11.22, bei der die Kinder haltbare Lebensmittel aus ihrer evtl. eigenen Speisekammer mitbringen konnten. Diese Spenden wurden einem gemeinnützigen Verein übergeben.

Und schon sind wir im Dezember angekommen. Dies wird eine besinnliche und fröhliche Zeit in der Kindertagesstätte werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir am **16.12.2022 um 15:00 Uhr** in der Prot. Kirche einen Familiengottesdienst mit den Vorschülern gestalten möchten. Hierzu laden wir Sie herzlich ein und freuen uns, danach mit Ihnen den Nach-mittag ausklingen zu lassen.

Liebe Grüße aus der Kita wünschen die Kinder und Erzieherinnen

Nachrichten aus der prot. Kita Erlenbach

Liebe Gemeinde.

die Weihnachtszeit rückt immer näher. Uns erwartet bis dahin noch der Laternenumzug, Nikolaus, Weihnachtsmarkt in Erlenbach, Plätzchenbasar und das Weihnachtsfest in der Kita Erlenbach.

Diese Zeit ist für die Kinder immer ein besonderes Highlight. Die leuchtenden und bunten Laternen der Kita erleuchten die Straßen von Erlenbach. Es soll ein Ausdruck für die "strahlende Botschaft" des heiligen Martin sein.

Im Dezember wird jeden Tag der Adventskalender von den Kindern geöffnet und uns wird der "Nikolaus" besuchen. Die Stiefel der Kinder werden gefüllt und das Gefühl der Weihnachtszeit kommt immer mehr zum Vorschein.

Dann erwartet uns der Weihnachtsmarkt am 10. Dezember 2022 in Erlenbach, unten am Strahlesel, bei dem die Kinder selbstgemachte Wintermarmelade, Plätzchen und gebastelte Kreationen verkaufen. Die Kinder und die Erzieherinnen freuen sich auf viele Besucher.

Auch findet jedes Jahr in unserer Kita der Plätzchenbasar statt. Hier werden die Familien der Kinder eingeladen mit uns Plätzchen zu essen, die wir mit den Kindern gebacken haben und gemeinsam Kinderpunsch zu trinken. Die Kinder werden die selbstgemachten Plätzchen an die Familien verkaufen.

Wenn der Plätzchenbasar gekommen ist, dann dauert es auch nicht mehr lange und die Weihnachtszeit steht bevor. Unser selbstgemachter Adventskranz wird an jedem Adventstag erleuchten. Wenn alle vier Kerzen brennen, steht Weihnachten vor der Tür.

Weihnachten ist für Kinder und ihre Familien immer eine ganz besondere Zeit. Es werden Lieder gesungen, der Weihnachtsbaum erleuchtet und Geschenke befinden sich unter dem Baum.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne besinnliche Weihnachtszeit.

| | | | Termine St. Bartholomäus |
|-----|--------|---------|---|
| Tag | Datum | Uhrzeit | |
| Sa | 03.12. | 09:00 | 2. Advent Vorabendmesse mit Kaplan Häußler |
| Мо | 05.12. | 18:00 | Ökumenisches Gebet im Advent |
| Mi | 07.12. | 10:00 | Adventliche Besinnung der Frauen |
| Sa | 10.12. | 19:00 | 3. Advent Wort-Gottes-Feier |
| So | 11.12. | 10:00 | Gottesdienst der koptisch-orthodoxen Gemeinde |
| So | 18.12. | 09:30 | 4. Advent Sonntagsmesse mit Pfarrer Keller Vorstellung der Kommunionkinder; 2. Sterbeamt für Annemarie Fols |
| Sa | 24.12. | 17:00 | Heilig Abend Christmette mit Kaplan Häußler |
| So | 25.12. | 10:00 | Gottesdienst der koptisch-orthodoxen Gemeinde |
| Мо | 26.12. | 09:30 | 2. Weihnachtstag Gottesdienst mit Kaplan Häußler |
| Fr | 06.01. | 17:00 | Weihnachtsgottesdienst der koptorthodoxen Gemeinde |
| Sa | 07.01. | 19:00 | Vorabendmesse |
| Мо | 16.01. | 14:00 | Ökumenischer Einkehrtag der Frauen s. S. 12 |
| Mi | 18.01. | 17:00 | Epiphanie der koptisch-orthodoxen Gemeinde |
| So | 22.01. | 09:30 | Sonntagsmesse mit Kaplan Häußler und Sternsingern |
| Sa | 28.01. | 19:00 | Wort-Gottes-Feier |
| So | 29.01. | 10:00 | Gottesdienst der koptisch-orthodoxen Gemeinde |
| Mi | 01.02. | 09:00 | Frauengottesdienst, anschl. gemeinsames Frühstück |
| Sa | 04.02. | 19:00 | Vorabendmesse mit Pfarrer Keller |
| So | 12.02. | 10:00 | Gottesdienst der koptisch-orthodoxen Gemeinde |
| So | 19.02. | 09:30 | Sonntagsmesse |
| Mi | 22.02. | 19:00 | Wort-Gottes-Feier mit Austeilung des Aschenkreuzes |
| Sa | 25.02. | 19:00 | Wort-Gottes-Feier |
| So | 26.02 | 10:00 | Gottesdienst der koptisch-orthodoxen Gemeinde |

Aktuelle Informationen unter: https://www.morlautern.de/st-bartholmaeus-aktuell/

Gottesdienstbenachrichtigung per E-Mail

Wir wollen einen E-Mail-Dienst einrichten, um Sie über Gottesdienste und Veranstaltungen der Gemeinde St. Bartholomäus persönlich benachrichtigen zu können. Wenn Sie diesen Dienst in Anspruch nehmen wollen, schicken Sie bitte eine E-Mail an folgende E-Mail-Adresse:

gaby.jochs-bayer@heiliger-martin-kaiserslautern.de

Die Rundmails werden als BCC-Mails verschickt, sodass Ihre E-Mail-Adresse nicht an andere Personen weitergegeben wird.



| Gottesdienstplan der Prot. Kirchengemeinden | | | | | |
|---|--------|---------------------------------------|-----------------------|------------|--|
| Tag | Datum | Gottesdienst | Erlenbach | Morlautern | |
| Sonntag | 04.12. | 2. Advent | | 10:00 | |
| Sonntag | 11.12. | 3. Advent | 10:00 | | |
| Sonntag | 18.12 | 4. Advent. | 4. Advent. 10:0 | | |
| Samstag | 24.12. | Heiligabendgottesdienst 17:15 | | 16:00 | |
| | | Spätgottesdienst | | 22:30 | |
| Sonntag | 25.12 | Weihnachten | Weihnachten 10:00 (A) | | |
| Monntag | 26.12. | Weihnachten | | 10:00 (A) | |
| Samstag | 31.12. | zum Altjahresabend | 18:15 | 17:00 | |
| Sonntag | 08.01. | 10:00 anschl. Neujahrsempfang s. S. 5 | | | |
| Sonntag | 15.01. | | 10:00 | | |
| Sonntag | 22.01. | | | 10:00 | |
| Sonntag | 29.01. | | 10:00 | | |
| Sonntag | 05.02. | | | 10:00 (KC) | |
| Sonntag | 12.02. | | 10:00 | | |
| Sonntag | 19.02. | | | 10:00 | |
| Sonntag | 26.02. | | 10:00 | | |

A = Abendmahl, KC = Kirchencafe nach dem Gottesdienst

Protestantische Pfarrstelle weiter vakant

Vertretungsregelung in der Vakanz

Geschäftsführung, Taufen und Trauungen: Pfarrer Stefan Bergmann, Tel. 0160-4409129, Anrufe unter 06301-31594 und E-Mails an *pfarramt.erlenbach.morlautern@evkirchepfalz.de* werden weitergeleitet.

Bestattungen, Arbeit mit den neuen Präparanden, die 2023 konfirmiert werden:

Erlenbach: Pfarrerin Ulrike Höflich Tel. 0631–75115 E-Mail: *pfarramt.kl.bonhoeffer.kirche@evkirchepfalz.de* **Morlautern**: Pfarrer Jörg Gotsche, Tel. 0631–3703114 E-Mail: *pfarramt.kl.erzhuetten.kirche@evkirchepfalz.de*

Die koptisch-orthodoxe Gemeinde in Kaiserslautern

Die koptisch-orthodoxe Kirche ist die altorientalische Kirche von Alexandria, Ägypten (koptisch = ägyptisch). Gegründet durch den Apostel und Evangelisten Markus zwischen 54 und 60 n.Chr., hat die Kirche von Alexandria - als eines von fünf apostolischen Zentren des Christentums Rom, Alexandria, Antiochien, Jerusalem und später noch Konstantinopel - seit dem 1. Jahrhundert eine universale Rolle gespielt. St. Markus, der erste Bischof von Alexandria, gründete dort die erste Theologenschule der Welt; 68 n. Chr. starb er dort als Märtyrer.

Die koptische Kirche ist nicht nur als die Kirche der Märtyrer (durch Millionen von Märtyrern seit dem 1. Jh. bis heute) berühmt, sondern auch als der Ursprung des christlichen Mönchtums (z. B. die Heiligen Antonius, Pachomios und Makarius der Große). Die Theologen von Alexandria (z.B. Clemens, Origenes, Athanasius und Kyrill) hatten eine führende Rolle in der Verteidigung des Glaubens und der Formulierung der christlichen Dogmen (Glaubensbekenntnis).

Aufgrund der Auseinandersetzungen um das Konzil von Chalcedon (451) kam es zur Kirchenspaltung in die chalcedonischen Kirchen (römisch-katholische Kirche, orthodoxe Kirchen) und die nicht-chalcedonischen oder altorientalischen Kirchen (Kopten, Syrer, Armenier, Äthiopier, Eritreer).

Nach der islamischen Eroberung Ägyptens (640-641) verlor die koptische Kirche die Verbindung zu den westlichen Kirchen, doch werden seit der ägyptischen Renaissance im 19. Jahrhundert langsam wieder Kommunikationsbrücken zwischen der koptischen und den westlichen Kirchen gebaut.



Ambo mit Palmzweigen geschmückt am Palmsonntag

In Deutschland wurde die erste koptische Gemeinde 1975 in Frankfurt a.M. gegründet. Aktuell gibt es in Deutschland 48 koptische Gemeinden und zwei Klöster sowie zwei Bischöfe, zahlreiche Priester, Mönchspriester und Diakone.

In Kaiserslautern feiert die koptische Gemeinde seit Februar 2014 regelmäßige Gottesdienste, zuerst in St. Martin, dann in Franziskus (Schulen). Seit dem 14.08.2021 (Feiertag des Hl. Bartholomäus gemäß dem koptischen Kalender) Gemeinde unsere als Gast Bartholomäus in Morlautern eine zweite Heimat gefunden. Aktuell feiern wir jeden zweiten und vierten Sonntag des Monats einen Gottesdienst gemäß dem koptischen Ritus, in dem die koptische, altgriechische, arabische deutsche und Sprache gesprochen werden. Direkt nach dem Gottesdienst findet die Agape, ein gemeinsames Essen der Gemeinde, statt.

Anschließend nehmen die Kinder und

Jugendlichen an der Sonntagschule in drei Gruppen teil.

Die Erwachsenen versammeln sich in einer vom Priester/Diakon geleiteten Bibelstunde.

Die Bilder vermitteln einen Einblick in die Ausgestaltung des Kirchenraums während unseren liturgischen Feierlichkeiten. Die beiden Aufnahmen stammen aus der Karwoche, in der alle Christen des Einzugs Jesu in Jerusalem, seines Leidens und Sterbens gedenken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen für Rückfragen jederzeit gern zur Verfügung.

Gemeindediakon: Dr. med. Bishoy Soliman Tel. 0176 93182262



Ikonen in der Karfreitags-Liturgie der koptisch-orthidoxen Christen in St. Bartholomäus.

Jahresspende Erlenbach und Morlautern



Die prot. Kirchengemeinde Erlenbach und die prot. Kirchengemeinde Morlautern bitten um Ihre Spende für die jeweilige Kirchengemeinde. Das Geld wird ohne jeden Abzug der angegebenen Gemeinde gutgeschrieben. Mit Ihrer Geldspende bringen Sie zum Ausdruck, dass Ihnen Ihre Kirchengemein-



de am Herzen liegt. Wir danken herzlich im Voraus für Ihre wohlwollende Unterstützung.

Wir bitten Sie, Ihren gewünschten Verwendungszweck auf der Überweisung zu vermerken.

Konto: IBAN: DE70 5405 0220 0000 0590 06

Für Spenden ab 50,--€ senden wir Ihnen automatisch eine Spendenquittung zu. Sie können aber auch für geringere Beträge eine Spendenquittung beim prot. Pfarramt anfordern.

Selbstverständlich können Sie auch für "Brot für die Welt", "Diakonisches Werk" oder das "Gustav-Adolf-Werk" spenden.

Adveniat-Weihnachtsaktion 2022



Gesundsein Fördern

Jedes zweite Kind in Guatemala ist unterernährt. In Bolivien lassen engagierte Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester den Armen medizinische Hilfe zukommen und retten nicht nur in der Coronapandemie Leben. Diese beiden Beispiele aus den Schwerpunktländern der diesjährigen Adveniat-Weihnachtsaktion machen deutlich: Lateinamerika befindet sich in einer dramatischen humanitären

Krise. Mit seinen Projektpartnern vor Ort durchbricht das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat die Spirale von mangelnder Gesundheitsversorgung, Hunger und Armut. Gesundheitshelfer werden von der Kirche ausgebildet, Gemeindeteams besuchen Kranke und Familien, kirchliche Krankenhäuser und Gesundheitsposten sind die Hoffnung der Armen. Unter dem Motto "Gesundsein fördern" ruft die diesjährige bundesweite Weihnachtsaktion der katholischen Kirche die Menschen in Deutschland zur Solidarität auf, damit Gesundheit für die Armen in Lateinamerika nicht länger ein unerreichbares Gut bleibt.

Die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen katholischen Kirchen Deutschlands ist für Adveniat und die Hilfe für die Menschen in Lateinamerika und der Karibik bestimmt.

Spendenkonto bei der Bank im Bistum Essen,

IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45 oder unter www.adveniat.de.

Ökumenischer Einkehrnachmittag der Frauen

Montag, 16. Januar 2023 14:00 – 17:00 Uhr

katholisches Pfarrheim St. Bartholomäus

Wie jedes Jahr laden wir zum ökumenischen Einkehrnachmittag der Frauen ein.

"Glauben als Kraftquelle"

ist das Thema, zu dem wir Pfarrer Norbert Kaiser begrüßen.

Glauben miteinander teilen, sich im Glauben bestärken, Glauben feiern – das geht nur miteinander.

Wir freuen uns, Frauen aus Morlautern und Erlenbach zu diesem Miteinander im Glauben begrüßen zu können – und natürlich auch zu einer Tasse Kaffee und Kuchen.



Sternsinger-Aktion 2023



Die Sternsinger werden am **06., 07. und 08. Januar 2023** in Erlenbach und Morlautern wieder unterwegs sein.

Das eingesammelte Geld geht wie jedes Jahr ohne Abzüge an unsere Partnergemeinde St. Georg in Szombatfalva, wo dank Ihrer Unterstützung und Hilfe

den Ärmsten der Armen wieder ein kleines Stückchen Lebensfreude und Normalität gegeben wer-

den kann. Kinder bekommen z. B. im Rahmen einer Sommerfreizeit jeden Tag eine warme Mahlzeit.

Da es sich um ein vom Kindermissionswerk anerkanntes Projekt handelt, wird der von uns gesammelte Betrag vom Kindermissionswerk Sternsinger und durch den Bund immer noch etwas aufgestockt.

Anmeldemöglichkeiten:

- wenn du Sternsinger werden willst,
- wenn Sie von den Sternsingern besucht werden wollen, melden Sie sich bitte an:

über: sternsinger67659@web.de oder

für Morlautern bei Fam. Rieder Tel. 0631-7501468,

für Erlenbach bei Fam. Seither Tel. 06301-716770 oder

Fam. Resch Tel. 06301-3896362

Weitere Informationen über den Sternsingerbesuch erhalten Sie über:

- einen Flyer, der rechtzeitig verteilt wird und
- einen Aushang in unseren Schaukästen.

Heringsessen

Mittwoch, 22. Februar 2023 12:00 Uhr

Katholisches Pfarrheim St. Bartholomäus

Am Aschermittwoch findet das traditionelle Heringsessen der beiden Fördervereine statt.

Bitte die entsprechenden Aushänge beachten.



Kirchliche Nachrichten St. Bartholomäus

Taufen

06.02. PUNSTEIN Litho Anton (E) 20.02. BORYS Leon 30.04. GAUGER Leni 19.06. FREI SofiaKirche

23.07. HAAG Sofia Emilia 16.10. SCHÄFFNER Melina Sophie



Erstkommunion am 30.04.2022:

BENZ Joël, BORYS Leon, BOSCH Xenia, GAUGER Miro, HAAK Alena (E), HAAS Elia (E), HETTESHEIMER Noah KLEIS Erik, LIEBRECHT Melina (E), RUBECK Lars (E)

Firmung am 04.06.2022:

CAMBEIS Lars (E), FRENGER Lia, KOCH Paul (E), LAMBERT Aurélie, SKORUPA Samuel TUTTOBENE Dario und Davide





Trauung am 23.07.2022:

HAAG Tobias und JÖRG Janina

Beerdigungen

| 20014194119011 | | | | | | |
|----------------|-----------------------|-------|-----------|-------------------------|-----------------|--|
| Sterbetag | | Alter | Sterbetag | | Alter | |
| 05.11.21 | Gertrud Henkel (M) | 85 | 02.08.22 | Annemarie Fols (E) | 84 | |
| 01.12.21 | Elke Renner (M) | 78 | 16.08.22 | Friedrich Herzhauser (M | 1) 85 | |
| 17.12.21 | Werner Theiß (M) | 63 | | Nicole Forster (E) | [′] 46 | |
| 31.12.21 | Christine Zygadlo (E) | 86 | | Manfred Tressel (| 85 | |
| 09.02.22 | Karl Hoffmann (M) | 83 | 27.10.22 | Heinrich Pasternak | 70 | |
| 24.04.22 | Margit Jacob (M) | 77 | | | | |
| | Martha Thines (M) | 95 | | | | |

Kirchliche Nachrichten der Prot. Gemeinden

Wir gedenken der Verstorbenen unserer Kirchengemeinden

in Erlenbach:

Hilda RENK, Elisabeth LENK-ANDRZEJEWSKI, Siegfried KNIERIEMEN, Daniel STANGER, Gerta FUHRMANN, Heinz PORR, Franz SCHIEBE, Lieselotte REIDENBACH, Gerlinde KORN, Herbert MARKY, Rosemarie SCHEFFLER, Manfred HEINRICH, Isolde KORN

in Morlautern:

Krimhilde ALT, Hardi CHRISTMANN, Helmut FRANK
Dr. Manfred GAUER, Waltraud HEIDEMANN-PFLEGER,
Lothar HEIM, Ruth HEIM, Inge HENRICH, Kurt HENRICH,
Marc LANZENSTIEL, Edda PULTER, Cornelia RINK,
Gerda RÖßLING, Anja RUPP, Dr. Konrad SCHÄFER,
Esther SCHRAMM, Ferdinand SENG, Horst THELEN, Karin THINES,
Traute URSCHEL, Alfred VÖLCKER, Gerald VON WAECHTER

Thema Energie: Heizen und Weihnachtsbeleuchtung der Kirche

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund einer aufziehenden Energiekrise ist das Presbyterium der Kirchengemeinde Morlautern stets bestrebt, den Energieverbrauch in und um der Kirche zu reduzieren. So wird der Kirchenraum für die in der Vakanzzeit ohnehin lediglich alle zwei Wochen stattfindenden Gottesdienste nur noch auf eine Temperatur von max. 19 °C geheizt. Zusätzlich ist es geplant, den Gottesdienstbesuchern in den Wintermonaten Decken zur Verfügung zu stellen.

Auch wenn wir dieses Jahr in der Weihnachtszeit die Kirchenfenster nicht mehr illuminieren werden, wollen wir jedoch auf einen täglich in der Zeit von 16 bis 24 Uhr und von 6 bis 8 Uhr beleuchteten Weihnachtsbaum vor der Kirche nicht verzichten. Ein Licht der Hoffnung in dunklen Zeiten erscheint uns bei aller gebotenen Sparsamkeit wertvoller, als die in der Weihnachtzeit bei Verwendung der energieeffizienten LED-Lichterketten (0,035 kWh) entstehenden Stromgesamtkosten von insgesamt ca. € 5,-. Für Rückfragen hierzu steht Ihnen das Presbyterium gerne zur Verfügung.

Advent
Hoffnung in dunklen Zeiten
Weihnachten
Gottes Gegenwart in unserer Welt
Ein neues Jahr
Gottes Wort als Licht auf unserem Weg

In diesem Sinne wünscht das Presbyterium der Kirchengemeinde Morlautern Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, gesegnete Feiertage und ein glückliches Neues Jahr!

| Protestantische Kontakte | | | | | | |
|--|---|---|--|--|--|--|
| Protestantischer Frauenkreis Ökumenischer Frauenkreis Kantorei Seniorenkreis Kindergottesdienst Morl. Orgelbauverein Förderverein Prot. Kirche Morl. Kirchendiener Morlautern Glockenläuten beim Sterbefall Erl. | | Gisela Donner Birgit Seeger Gert Reinsperger Familie Bläsi Sabine Jung Jörg Klamroth Rolf Katzenbach Franz Keller | | 0631-73584 06301-2220 0631-70880 06301-793945 0631-95252 06301-795381 0173 7763309 0631-70818 06301-4672 | | |
| Katholische Kontakte | | | | | | |
| KAB Gruppenstunde Messdiener Vorsitzende GA und Vermietung Pfarrheim | Margot und Wilhelm Kalcsics Sonja Jahn Lucia Ramirez-Koch Gaby Jochs-Bayer | | | 0631-77430 0631-55415 01774794450 0631-72575 | | |
| Pfarrer Kaplan Messdiener und Jugend Ökumene, Caritas | Stefan Marlie | as Keller Häußler s Gehrlein, GR as Werle, GR | | Pfarrbüro 0631-93183 | | |

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 03. März 2023 17:00 Uhr Katholische Kirche St. Bartholomäus

Glaube bewegt

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg feiern Frauen seit über 100 Jahren den Weltgebetstag, wir teilen die Anliegen von Frauen weltweit miteinander und beten gemeinsam.

Zum nächsten Weltgebetstag laden uns Frauen aus Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen.

Denn: "Glaube bewegt!", so das Motto des Weltgebetstages.

Das Titelbild stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao. Sie drückt damit aus, wie der christliche Glaube Taiwan Frieden und eine neue Vision bringt. Im Gottesdienst erzählen Taiwanerinen von ihrem Glauben und fordern uns auf, mit ihnen für das einzustehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte – auch und besonders für Frauen.



Zum ökumenischen Gottesdienst treffen wir uns in der katholischen Kirche. Im Anschluss laden wir Sie zu einem landestypischen Essen nach taiwanesischen Rezepten ins katholische Pfarrheim ein.

Herzlichen Glückwunsch

Liebe Jubilarinnen und Jubilare der Monate Dezember Januar und Februar.

wir wünschen Ihnen viele Gratulanten und einen dankbar gefeierten, schönen Geburtstag, vor allem Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

Ihre Pfarrer und das Gemeindebrief-Team.

